

Protokoll der Generalversammlung 2025 des Vereins MURIMOOS werken und wohnen, Muri

Datum: Samstag, 3. Mai 2025
Zeit: 11.00 – 12.40 Uhr
Ort: Murimoos werken und wohnen, 5630 Muri

Anwesend: 51 stimmberechtigte Mitglieder
10 Gäste und Medienvertreter
Einfache Mehrheit 26 Stimmen
Vorsitz: Peter Hochuli, Präsident
Protokoll: Magnus Hoffmann, Aktuar

Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Generalversammlung 2024 (Kenntnisnahme)
4. Bericht des Präsidenten
5. Bericht der Geschäftsleitung
6. Jahresrechnung 2024 und Entlastung der Organe
7. Verschiedenes

* * * * *

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Peter Hochuli begrüsst die Anwesenden zur Generalversammlung 2025. Er leitet ein und stellt fest, dass die Einladung frist- und formgerecht versandt wurde. Vorgängig der Generalversammlung sind keine Anträge zur Tagesordnung eingegangen. Diese ist daher in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Er stellt weiter fest, dass 61 Personen, davon 51 stimmberechtigte Mitglieder und 10 Gäste und Medienvertreter, anwesend sind. Dies bedeutet, dass das einfache Mehr bei 26 Stimmen liegt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Peter Hochuli schlägt als Stimmenzähler Richard Gähwiler und Peter Jäggi vor.

Beschluss:

Richard Gähwiler und Peter Jäggi werden durch die Anwesenden per Akklamation ernannt.

3. Protokoll der Generalversammlung 2024

Peter Hochuli verweist auf das Protokoll der Generalversammlung 2024. Das Protokoll wurde statutengemäss durch den Vorstand genehmigt und den Mitgliedern zugestellt. Er stellt fest, dass keine Anmerkungen seitens der Mitglieder erfolgten. Er nimmt zu Protokoll, dass das Protokoll statutengemäss von der Generalversammlung zur Kenntnis genommen wurde. Das Protokoll wird seitens der Generalversammlung verdankt.

4. Bericht des Präsidenten

Peter Hochuli erinnert daran, dass er vor Jahresfrist in den Vorstand und gleich zum Präsidenten gewählt wurde, was ihn geehrt habe. Er resümiert in humorvoller Weise seine ersten Erlebnisse während einer Einführungswoche, die ihm neue Eindrücke und bisher unbekannte Einblicke ins Murimoos gebracht hätten, schildert den Kontakt zu den Bewohnerinnen und Bewohnern und führt an, dass er auch eine Schnelleinführung in die Landwirtschaft, die Wäscherei, die Metzgerei, den Spielplatzbau und anderes mehr erhalten habe. Weiter lenkt er den Blick auf verschiedene Vernetzungsanlässe, beispielsweise beim BKS und der AVUSA, die Gespräche mit Vereinsmitgliedern und Anspruchsgruppen und das Kennenlernen der relevanten Ansprechpersonen der Kantonalen Verwaltung, die für die Zusammenarbeit und das Verständnis von Bedeutung seien.

Er spricht weitere Themen an, die ihn in seinem ersten Amtsjahr beschäftigt haben, wozu die Strategieretaite des Vorstandes und der Geschäftsleitung zählte, bei der es insbesondere um den Bereich «Wohnen» und die Tagesstrukturen gegangen sei. Der Vorstand wolle dabei auf eigene Stärken des Murimoos setzen und diese nutzen. Schliesslich verweist er im Sinne einer Beobachtung mit Ausblick auf die Klientinnen und Klienten, dass diese jünger würden, die Zahl der Frauen steige.

Weiter seien die Alp Schaftelenmoos, die Strassensanierung Aristau – Murimoos und die mögliche - letztlich aber verworfene - Übernahme einer Spielplatzbaufirma in der Innerschweiz Themen gewesen.

Er dankt dem Geschäftsleiter und dem Vorstand für die warme und unterstützende Aufnahme. Er mache seine Aufgabe gerne und stelle sich mit Einsatz in den Dienst des Murimoos.

Auf Nachfrage werden keine Fragen gestellt und der Jahresbericht des Präsidenten wird mit Applaus verdankt. Josef Villiger dankt im Namen des Vorstands für die viele Arbeit und den Einsatz, den er quasi nebenbei auf der Heimfahrt von Muri nach Hause leistet.

Antrag:**Genehmigung des Berichts des Präsidenten**

Zustimmung	51
Ablehnung	0
Enthaltungen	0

Beschluss:

Der Bericht des Präsidenten wird genehmigt.

5. Bericht der Geschäftsleitung

Michael Dubach leitet aus seiner Sicht in den Bericht über das Geschäftsjahr ein und streift dabei insbesondere die Themenbereiche Betreuen und Wohnen und Arbeit. Er spricht hierbei die Arbeiten rund um die Wohnkonzeptionierung (Teilbereich BKS) an, die in den nächsten Monaten finalisiert werden sollen, so dass möglichst noch im laufenden Jahr eine Antwort des BKS vorliege. In Bereich der Betreuung wird der Austausch zwischen den verschiedenen Partnern gefördert, damit die Stärken der Klientinnen und Klienten gefördert werden könnten. Dies bedingt aber auch, dass die Mitarbeitenden entsprechend weitergebildet werden. Im Bereich Betrieb verweist er unter anderem auf die Themen der Auszubildenden - das Murimoos bildet sechs Lernende aus, oder auf die Förderung der Arbeitssicherheit, was zu einer geringeren Unfallrate führt.

Er erwähnt weiter, dass das Murimoos am Nachhaltigkeitsprogramm der AKB teilnehmen konnte und dabei die Nachhaltigkeitsstrategie überarbeitet hat. Dazu wurden drei Bereiche festgelegt, auf die besonderes Gewicht gelegt werden soll. Dazu gehört der Mensch, die Ressourcen, mit denen wir arbeiten, sowie der Bereich der Energie. Hierzu gehört auch ein Projekt aus dem Bereich der Energieproduktion. Michael Dubach übergibt das Wort an Beat Brunner und Janine Dürler, die den Anwesenden ausführlich die neuesten Entwicklungen im Bereich der Solaranlagen, dem Stromnetz und weiteren damit verbundenen Themen darlegen.

Michael Dubach leitet zu weiteren Themen über wie die Abdeckung und die Erhöhung des Güllenrundsilos sowie Auszeichnungen, die das Murimoos im Berichtsjahr erhalten hat. Schliesslich verweist er auf Nachfrage von Natascha Brunold, Gemeinde Zufikon, auf die schwankende Auslastung; die Auslastung liegt beim Wohnen bei knapp über 90 Prozent, bei der Arbeitsintegration bei etwa 94 Prozent (Stand jeweils Ende 2024).

All diese Projekte, Veränderungen und Entwicklungen seien nur möglich gewesen Dank des tatkräftigen Einsatzes aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Bewohnerinnen und Bewohner, denen bei dieser Gelegenheit ein besonderer Dank ausgesprochen wird.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Der Bericht von Michael Dubach wird mit grossem Applaus verdankt.

6. Jahresrechnung 2024 und Entlastung der Organe

Ramona Valentin und Michael Dubach stellen die Jahresrechnung 2024 vor, die einen Betriebsertrag von CHF 15'548'668 und einen Überschuss von CHF 479'116 aufweist. Der Eigenanteil konnte gegenüber dem Vorjahr auf 53.7% gesteigert werden.

Peter Jäggi fragt nach, ob aufgrund der um rund 50 Prozent gestiegenen Mitgliederbeiträge auf eine Zunahme der Mitgliederzahl geschlossen werden könne? Ramona Valentin hält fest, dass der Anstieg

auf die an der Generalversammlung 2024 angepassten höheren Mitgliederbeiträge zurückzuführen sei.

Die ausführlichen und detailreichen Erläuterungen werden mit Applaus verdankt.

Die Jahresrechnung wurde durch die Revisionsstelle THV AG geprüft und für korrekt befunden.

Die Revisoren betragen, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Antrag:

Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und Decharge der Organe

Zustimmung	51
Ablehnung	0
Enthaltungen	0

Beschluss:

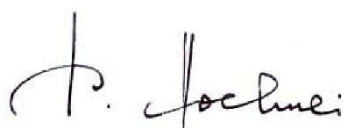
Die Jahresrechnung 2024 wird genehmigt und den Organen die Decharge erteilt.


7. Verschiedenes

Hans-Matthias Käppeli bezieht sich in seiner Wortmeldung auf die überarbeitete Strategie und fragt nach den drei wichtigsten Punkten und deren Umsetzung. Peter Hochuli verweist in seiner Antwort auf den Themenkomplex der Nachhaltigkeit, der ein zentrales Element des Murimoos sei. Hierzu gehöre die sinnvolle Nutzung der Ressourcen sowie die Produktion und die Verwendung der Energie. Weiter seien die Fragen rund um die Renovation und Verbesserung der Wohnbauten ein Thema, das – wie geschildert – angegangen werde und schliesslich sei der Personalbereich ein permanenter Prozess, der das Murimoos fordere.

Peter Hochuli dankt den Mitgliedern für ihr Kommen und die Aufmerksamkeit, schliesst die Generalversammlung und lädt die Teilnehmenden zu einem Apéro riche ein.

Ende der Versammlung: 12.40 Uhr.


Peter Hochuli
Präsident


Magnus Hoffmann
Aktuar
